

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Valerie Wilms, Sven-Christian Kindler, Bettina Herlitzius, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
– Drucksache 17/10245 –**

### **Verkehrszahlen für die Autobahn 20**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

In der Kleinen Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Bundestagsdrucksache 17/9483 wurde die Bundesregierung gefragt, wie sich die verkehrlichen Tatbestände auf der Autobahn 20 (A 20) im Verhältnis zu den jeweils getroffenen Prognosen entwickelt hätten. Die Bundesregierung hat hierauf eine Antwort gegeben, aber nur für die beiden in Schleswig-Holstein gelegenen Abschnitte westlich der A 1 (dort: Anlage zu Frage 2 auf Bundestagsdrucksache 17/9681). Die Bundesregierung wird nunmehr gebeten, ihre Angaben zu ergänzen und die gestellte Frage auch für die restlichen Abschnitte sowohl in Schleswig-Holstein als auch in Mecklenburg-Vorpommern zu beantworten, zumal auch seit Kurzem die offizielle Auswertung der Verkehrszählung 2010 durch die Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) vorliegt. Bezug nehmend auf die Antwort zu Frage 1 stellt die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN fest, dass die Verkehrsprognosen für die Abschnitte der A 20 in Mecklenburg-Vorpommern zu einem Zeitpunkt erstellt wurden, als die Fortführung auf niedersächsischer Seite noch nicht konkret zur Debatte stand und damit nicht in die Prognose mit aufgenommen werden konnte. Deshalb bittet die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN nochmals um Beantwortung der Frage 1.

1. Wie haben sich die verkehrlichen Tatbestände der A 20 verglichen mit den in den Planungen getroffenen Vorhersagen über die gesamte Strecke von Bad Segeberg bis zum Autobahndreieck Kreuz Uckermark entwickelt?
2. Welcher der jeweiligen lärmtechnischen Untersuchung zugrunde liegende durchschnittliche tägliche Verkehr (DTV) wurde bzw. wird für die bisher gebauten Abschnitte der A 20 angegeben (bitte angeben als Tabelle für die gesamte A 20 von Bad Segeberg bis zum Autobahndreieck Kreuz Uckermark mit laufender Nummer des Bauabschnitts, Angabe der Baukilometer, dem Prognosejahr, der DTV-Prognose, dem Lkw-Anteil der Prognose, dem Jahr der Zählung, dem DTV der Zählung sowie dem Lkw-Anteil der Zählung)?

Die Fragen 1 und 2 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam tabellarisch im Anhang „Vergleich von Prognose- und Belastungszahlen der A 20“ beantwortet.

Im Anhang sind die Daten für die gesamte A 20 von Weede bei Bad Segeberg bis zum Autobahndreieck Kreuz Uckermark (A 11) in Brandenburg angegeben.

Es ist zu beachten, dass damalige Verkehrsprognosen von grundsätzlich anderen Annahmen zu Strukturdaten wie Bruttoinlandsprodukt, Bevölkerungsentwicklung usw. im Vergleich zu heutigen Prognosen ausgegangen sind. Darüber hinaus sind ausschließliche Betrachtungen von Verkehrsbelastungszahlen nicht zielführend. Die Entscheidung zum Bau einer Bundesfernstraße hat gleichrangig raumordnerische, netzkonzeptionelle und städtebauliche Aspekte zu berücksichtigen.

Planfeststellungs- abschnitt	Verkehrsgutachten					Schalltechnische Untersuchung Planfeststellung		Verkehrszählung (aus Verkehrsstatistik 2010 der BASt)		
	Verkehrs- gutachten	Abschnitt	Jahr der Zählung	Prognose- jahr	Verkehrsstärken	DTV		Jahr	DTV	SV
					DTV	Kfz/24h	SV %			
<b>Schleswig-Holstein</b>										
Weede bis Geschendorf (Ausbau der B 206)	Dr. Ing. Schubert Ingenieurge- sellschaft 2004	Weede bis Geschendorf	Zählungen der Stadt Segeberg von 2001, 2002 Straßenverkehrs- zählung 1995, 2000	2025	30.350	30.350	pt= 13% pn=20%	2010	16.900	10,6
Geschendorf bis AK Lübeck	Dorsch Consult 2001 mit Ergänzung 2004	Geschendorf bis Mönkhagen	Zählungen des Gutachter 1993, Straßenverkehrs- zählung 1990, 1993, 1995, 2000	2015	31.400	31.400	pt= 15% pn=25%	2010	15.700	11,0
		Mönkhagen bis AK Lübeck			26.300	26.300	pt= 15% pn=25%	2010	13.100	11,6
AK Lübeck bis L 92	IVV Aachen 1995	AK Lübeck bis AS Genin	Zählungen im Stadtgebiet Lübeck 1992, 1993, 1994; Straßenverkehrs- zählung 1990; Vorläufiges Ergebnis der Straßenverkehrs- zählung 1993; Zählungen der Kreise 1992, 1993, 1994, Zählungen und Befragungen des Gutachters 1993, 1994	2010	69.700	69.700	pt= 15% pn=25%	2010	41.000	9,3
L 92 bis Landesgrenze M–V	IVV Aachen 1995	AS Genin bis B 207n			53.900	53.900	pt= 15% pn=25%		32.100	10,6
		B 207n bis B 207alt (AS Groß Grönau)			61.500	61.500	pt= 15% pn=25%		34.200	11,1
		B 207 alt (AS Groß Grönau) bis LG M–V			55.000	55.000	pt= 15% pn=25%		31.000	10,8



bis AK Rostock VKE 2818	Verkehrs- prognose A 20, Abschnitt Neukloster bis A 11 von IVV- Aachen, erarbeitet im Juni 1995	AS Bad Doberan bis AS Rostock- West	Bundesverkehrs- zählungen 1992 Verkehrsmengenkarte 1993	2010	50.400	50.400	pt = 16% pn = 16%	2010	31.000	8,5
		AS Rostock- West bis AS Rostock- Südstadt		2010	55.400	55.400	pt = 18% pn = 18%	2010	30.800	9,3
		AS Rostock- Südstadt bis AK Rostock		2010	59.000	59.000	pt = 18% pn = 18%	2010	28.500	9,3
AK Rostock bis AS Dummer- torf		2010		39.000	39.000	pt = 17% pn = 17%	2010	23.700	8,3	
AS Dummer- torf bis AS Sanitz		2010		33.000	33.000	pt = 14% pn = 14%	2010	18.600	8,0	
AS Sanitz bis AS Tessin VKE 2822		AS Sanitz bis AS Tessin		2010	29.000	29.000	pt = 13% pn = 13%	2010	17.900	7,5
AS Tessin bis AS Tribsees VKE 2823		AS Tessin bis AS Bad Sülze		2010	23.600	23.600	pt = 11% pn = 11%	2010	17.100	7,9
		AS Bad Sülze bis AS Tribsees		2010	24.800	24.800	pt = 10% pn = 10%	2010	17.000	7,5
AS Tribsees bis AS Grimmen-West VKE 2824		AS Tribsees bis AS Grimmen- West		2010	25.200	25.200	pt = 10% pn = 10%	2010	15.100	7,6
AS Grimmen-West bis AS Grimmen- Ost , VKE 2827		AS Grimmen- West bis AS Grimmen-Ost		2010	24.400	24.400	pt = 10% pn = 10%	2010	16.400	7,5
	AS Grimmen Ost bis AS Stralsund	2010	28.000	28.000	pt = 10% pn = 10%	2010	19.200	6,6		
AS Grimmen-Ost bis AS Greifswald										

VKE 2825	Verkehrsprognose A 20, Abschnitt Neukloster bis A 11 von IVV-Aachen, erarbeitet im Juni 1995	AS Stralsund bis AS Greifswald	Bundesverkehrszählungen 1992 Verkehrsmengenkarte 1993	2010	27.000	27.000	pt = 10% pn = 10%	2010	17.200	6,8
AS Greifswald bis AS Gützkow VKE 2826		AS Greifswald bis Dersekow		2010	15.200	15.200	pt = 10% pn = 10%	2010	11.500	8,8
AS Gützkow bis AS Jarmen VKE 2836		Dersekow bis AS Gützkow			18.000	18.000	pt = 10% pn = 10%			
AS Jarmen bis AS Anklam VKE 2831		AS Gützkow bis AS Jarmen		2010	25.200	25.200	pt = 10% pn = 10%	2010	14.500	9,5
AS Anklam bis AS Neubrandenburg-Nord VKE 2832		AS Jarmen bis AS Anklam		2010	24.000	24.000	pt = 11% pn = 11%	2010	13.000	9,6
		AS Anklam bis AS Altenreptow		2010	24.200	24.200	pt = 12% pn = 12%	2010	12.900	8,3
		AS Altenreptow bis AS Neubrandenburg-Nord		2010	24.000	24.000	pt = 15% pn = 15%	2010	10.800	7,5
AS Neubrandenburg-Nord bis AS Neubrandenburg-Ost VKE 2833		AS Neubrandenburg-Nord bis AS Neubrandenburg-Ost		2010	24.400	24.400	pt = 14% pn = 14%	2010	10.000	8,1
AS Neubrandenburg-Ost bis AS Friedland VKE 2834	Verkehrsprognose A 20,	AS Neubrandenburg-Ost bis AS	Bundesverkehrszählungen 1992	2010	22.200	22.200	pt = 16% pn = 16%	2010	11.600	10,5

	Abschnitt	Friedland	Verkehrsmengenkarte 1993							
AS Friedland bis AS Strasburg (Uckermark) VKE 2835	Neukloster bis A 11 von IVV- Aachen, erarbeitet im Juni 1995	AS Friedland bis AS Strasburg (Uckermark)		2010	19.400	19.400	pt = 18% pn = 18%	2010	11.600	8,0
AS Strasburg (Uckermark) bis LG (MV/BB) VKE 2841 (M-V)		AS Strasburg (Uckermark) bis AS Pasewalk- Nord		2010	22.400	22.400	pt = 15% pn = 15%	2010	11.900	8,8
		AS Pasewalk- Nord bis AS Pasewalk - Süd		2010	16.200	16.200	pt = 20% pn = 20%	2010	9.400	8,6
<b>Brandenburg</b>										
LG (MV/BB) bis AS Prenzlau-Ost VKE 1812	Verkehrs- prognose A 20, Abschnitt Neukloster bis A 11 von IVV- Aachen, erarbeitet im Juni 1995	LG (MV/BB) - AS Pasewalk Süd bis AS Prenzlau Ost	Bundesverkehrs- zählungen 1992 Verkehrsmengenkarte 1993	2010	20.000	20.000	pt = 17% pn = 17%	2010	12.200	8,5
AS Prenzlau-Ost bis AD Kreuz Uckermark (A 11) VKE 1813		AS Prenzlau Ost bis AS Prenzlau Süd		2010	19.200	19.200	pt = 17% pn = 17%	2010	12.500	8,0
		AS Prenzlau Süd bis AD Uckermark (A 11)		2010	19.200	19.200	pt = 17% pn = 17%	2010	12.400	7,3

**Verwendete Abkürzungen**

DTV	durchschnittlicher täglicher Verkehr in Kfz/24 h
SV	Schwerlastverkehr
Pt	Prozentanteile tags
Pn	Prozentanteil nachts

